



Einladung

Fachtagung der Kommission Handwerk des Kolpingwerkes Deutschland

Berufliche Bildung von heute für die Zukunft im Handwerk

Perspektiven für Ausbildung und Weiterqualifizierung

Termin: Freitag, 06. März 2020, 13:00 bis 17:30 Uhr

Veranstaltungsort: Handwerkskammer zu Köln (im Hans-Langemann-Saal)

*Teilnehmende: Engagierte und Interessierte im Handwerk;
Eintritt ist frei, aber Anmeldung erforderlich*

2019 wurde das Berufsbildungsgesetz (BBiG) genau 50 Jahre nach seiner Einführung einer umfassenden Reform unterzogen, um die berufliche Bildung in Deutschland zu modernisieren und zu stärken. Denn die duale Ausbildung steht vor großen Herausforderungen und Umwälzungen. Dazu gehören die Attraktivität der beruflichen Ausbildung gegenüber dem Hochschulstudium, die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund, der demografische Wandel, die Digitalisierung und Veränderungen bei der Qualifizierung durch das lebenslange Lernen.

Vor diesem Hintergrund möchte die Kommission „Handwerk“ des Kolpingwerkes Deutschland auf einer Fachtagung diskutieren, welche Verbesserung die Reform des BBiG gebracht hat, welche ersten Erfahrungen aus der Praxis bereits vorliegen und welche Perspektiven sich daraus ergeben. Der Fokus der Tagung soll auf dem Handwerk liegen, um die Perspektiven möglichst konkret benennen zu können.

Ihr bzw. Sie können sich über den folgenden Link anmelden:

www.kolping.de/handlungsfelder/arbeitswelt/handwerk/fachtagung oder direkt bei Sabine Hübsch (sabine.huebsch@kolping.de; 0221 20701-145), die genauso für Rückfragen zur Verfügung steht.



Kolping

Tagungsordnung

ab 12:00 Uhr **Imbiss**

13:00 Uhr **Begrüßung**

Ulrich Vollmer (Bundessekretär des Kolpingwerkes Deutschland)

13:10 Uhr **Impuls**

Kornelia Haugg (Leiterin im Bundesministerium für Bildung und Forschung der Abteilung „Allgemeine und berufliche Bildung; Lebensbegleitendes Lernen“)

13:45 Uhr **Podiumsdiskussion**

Matthias Anbuhl (Abteilungsleiter Bildungspolitik und Bildungsarbeit beim Deutschen Gewerkschaftsbund)

Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser (Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung)

Kornelia Haugg (Abteilungsleiterin im Bundesministerium für Bildung und Forschung)

Hans Peter Wollseifer (Präsident des Zentralverbands des Deutschen Handwerks und der Handwerkskammer zu Köln)

sowie von der Kommission Handwerk des Kolpingwerkes

Stefan Cibis (Arbeitnehmervertreter im Vorstand des Deutschen Handwerkskammertags)

Bernd Münzenhofer (Arbeitnehmervertreter im Vorstand der Handwerkskammer Düsseldorf)

15:15 Uhr **Erste politische Einordnung**

Ursula Groden-Kranich (Bundesvorsitzende des Kolpingwerkes Deutschland)

15:30 Uhr **Pause und Austausch**

16:00 Uhr **Beispiele aus der Praxis**

Projektvorstellungen:

- Unterstützungsangebote durch Arbeitsmarktdienstleistungen für Auszubildende
Regina Bieger (Geschäftsbereichsleiterin beim Kolping-Bildungsunternehmen Köln)
- Jugendwohnen und Ausbildung
Alexandra Horster (Geschäftsführerin beim Kolping Jugendwohnen)
- Inklusionsberatung für Auszubildende und Betriebe
Sabine Gnielka und Alexander Reimer (Fachberater für Inklusion der HWK zu Köln bzw. Düsseldorf)

anschließend Diskussion

17:00 Uhr **Ausblick und Verabschiedung**

Reinhard Ockel (Leitung der Kommission Handwerk des Kolpingwerkes Deutschland)

Moderation der Veranstaltung durch Kathrin Zellner (Arbeitnehmer-Vizepräsidentin der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz)